

**Prüfprotokoll UZ 75**

**Messestandbau**

**Version 2.1  
Ausgabe vom 1. Jänner 2021**

**geändert am 16. Dezember 2021**

**Allgemeine Erläuterungen**

1. Das Prüfprotokoll richtet sich in erster Linie an GutachterInnen und ZeichennutzerInnen und stellt eine Spezifizierung der in der Richtlinie angeführten Prüfungen dar. Es zielt darauf ab, die Produktprüfung im Rahmen eines Umweltzeichen-Antrages zu vereinheitlichen.   
   Das Protokoll ist als praxisbezogener Leitfaden zur Prüfungsdurchführung zu betrachten, in dem alle Anforderungen der Richtlinie in Form von Prüfungsschritten gemeinsam mit den jeweiligen Prüfmethoden dargestellt sind.
2. Schon bestehende Untersuchungsergebnisse können in das Gesamtgutachten mit einfließen, sofern diese inhaltlich die Anforderungen der Richtlinie abdecken.
3. Das Prüfprotokoll ist als Formular erstellt und kann elektronisch ausgefüllt werden.   
   Bitte übermitteln Sie ein Exemplar des Prüfprotokolls mit Originalunterschrift an den VKI.

**Allgemeine Angaben**

**Angaben zum Antragsteller:**

Firma: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Ansprechpartner : Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Umweltzeichen Beauftragte/r:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Produktionsstätte: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Telefon: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Fax: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Angaben zur Prüfstelle:**

Prüfstelle: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Gutachter/in: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Telefon: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Angaben zum Gutachten (bitte ankreuzen):**

**ERSTPRÜFUNG**Alle Anforderungen sind zu überprüfen und das komplette Prüfprotokoll ist auszufüllen.

**FOLGEPRÜFUNG bei Verlängerung der Zeichennutzung**Hat sich das Produkt seit dem letzten Gutachten geändert (z.B. Konstruktion, Materialien, Deklaration etc.), muss in den entsprechenden Punkten nachgewiesen werden, dass alle Anforderungen der Richtlinie weiterhin eingehalten werden.

**FOLGEPRÜFUNG wegen Änderung der Richtlinie**Die geänderten Anforderungen der Richtlinie sind in jedem Fall zu überprüfen bzw. zu verifizieren ob diese noch eingehalten werden. Diese sind im Prüfprotokoll farblich hinterlegt.

1. **Produktgruppendefinition**

Angaben zum Produkt, für welches das Umweltzeichen beantragt wird:

Genaue Produktbezeichnung:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Artikelnummer: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Art der Fertigung:**  Systemstand (Seite 4)

individuelle Fertigung (Seite 5)

Mischform (Seite 6)

**Systemstand**

* Die Elemente und Bauteile befinde sich in Besitz des Antragstellers und werden von diesem vermietet, gewartet und verwaltet  **ja  nein**
* 80%[[1]](#footnote-1) der Bauteile sind langlebig und werden   
  mindestens zehn Mal eingesetzt.  **ja  nein**

***Beilage****: Tabelle 3*

* 80%[[2]](#footnote-2) der Materialien sind rezyklierbar. **ja  nein**

***Beilage:*** *Tabelle 3*

* Nicht mehr eingesetzte Bauteile werden anderweitig verwendet.  **ja  nein**

*Beschreibung:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* Die Entsorgung nicht rezyklierbarer Teile erfolgt sachgerecht  **ja  nein**

*Beschreibung: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.*

**Weitere Anmerkungen:** *Klicken Sie hier, um Text einzugeben.*

***Weitere Beilagen:*** *Technischer Entwurf oder andere Dokumentation des Standsystems*

**Das Produkt entspricht der „Produktgruppendefinition“**   **ja  nein**

**Individuelle Fertigung**

* Ein Vertrag mit dem Kunden/der Kundin über die Verwendung des Standes bei mindestens drei Messeeinsätzen ist vorhanden und enthält alle Vereinbarungen   
  laut Kapitel 2.1 und Kapitel 8 der Richtlinie.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Vertrag*

* Der Stand entspricht den konstruktiven Anforderungen an Abbau und Wartungs- und Reparaturfreundlichkeit laut Kapitel 2.2  **ja  nein**

***Beilage:*** *Technischer Entwurf oder andere Dokumentation des Standes*

* Nicht mehr eingesetzte Bauteile werden anderweitig verwendet.  **ja  nein**

*Beschreibung:*Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 80%[[3]](#footnote-3) der Materialien sind rezyklierbar. **ja  nein**

***Beilage:*** *Tabelle 3*

* Die Entsorgung nicht rezyklierbarer Teile erfolgt sachgerecht  **ja  nein**

*Beschreibung:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Weitere Anmerkungen:** *Klicken Sie hier, um Text einzugeben.*

**Das Produkt entspricht der „Produktgruppendefinition“**   **ja  nein**

**Gemischte Standsysteme**

* Ein Vertrag mit dem Kunden/der Kundin über die Verwendung des Standes bei mindestens drei Messeeinsätzen ist vorhanden und enthält alle Vereinbarungen   
  laut Kapitel 2.1 und Kapitel 8 der Richtlinie.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Vertrag*

* Der Stand entspricht den konstruktiven Anforderungen an Abbau und Wartungs- und Reparaturfreundlichkeit laut Kapitel 2.2  **ja  nein**

***Beilage:*** *Technischer Entwurf oder andere Dokumentation des Standsystems*

* 80%[[4]](#footnote-4) der Bauteile des Systembau Anteils sind langlebig und werden   
  mindestens zehn Mal eingesetzt.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Technischer Entwurf oder andere Dokumentation des Standsystems*

* Nicht mehr eingesetzte Bauteile werden anderweitig verwendet.  **ja  nein**

*Beschreibung:*Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 80%[[5]](#footnote-5) der Materialien sind rezyklierbar. **ja  nein**

***Beilage:*** *Tabelle 3*

* Die Entsorgung nicht rezyklierbarer Teile erfolgt sachgerecht  **ja  nein**

*Beschreibung:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Weitere Anmerkungen:** *Klicken Sie hier, um Text einzugeben.*

**Das Produkt entspricht der „Produktgruppendefinition“**   **ja  nein**

# Gesundheits- und Umweltkriterien

## Hauptmaterialien

Alle Hauptmaterialien sind so in Tabelle 3 einzutragen, dass ersichtlich ist, dass der Stand den Anforderungen der Richtlinie in Hinsicht Rezyklierbarkeit und Wiederverwendbarkeit entspricht. Zusätzlich sind die unten genannten Nachweise beizulegen. (Tabelle 3 kann bei Bedarf ergänz und erweitert werden).

Der Stand enthält keine Produkte/Materialien aus oder mit halogenierten Kohlenwasserstoffen.  **ja  nein**

Der Stand enthält keine Produkte/Materialien aus oder mit Blei.  **ja  nein**

***Holz und Holzwerkstoffe (auch als Bodenbelag)***

Es werden Holz oder Holzwerkstoffe für die Konstruktion verwendet.  **ja  nein***(bei „nein“ weiter zu „Metalle“)*

Das Holz/die Holzwerkstoffe wurden neu angeschafft.  **ja  nein**Das Holz/die Holzwerkstoffe umfasst Sägennebenprodukte und/oder Recyclingholz. Diese entsprechen der Recyclingholz-Verordnung.  **ja  nein**Das Holz/ die Holzwerkstoffe stammt ausschließlich aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung im Sinne des §1 des Österreichischen Forstgesetzes [2] in der Fassung 2002 zur „Nachhaltigkeit“.  **ja  nein**

Mindestens 50 % des eingesetzten Holzes aus nachhaltiger Forstwirtschaft weisen Zertifikate von FSC oder PEFC (und andere gleichwertige Zertifikate) für die Rückverfolgbarkeit der Wertschöpfungskette auf.  **ja  nein *Beilage:*** *Produktdeklaration/Zertfikate*

Wenn bei der Produktion nicht zertifiziertes Holz eingesetzt wird, muss die Antragstellerin oder die Lieferantin durch eine Erklärung die Nachhaltigkeit des Holzes bestätigen. Dabei ist die Verfolgbarkeit der gesamten Produktionskette vom Wald zum Produkt sicherzustellen mittels…

Herkunftsbestätigung über Wuchsgebiet aus Österreich, Deutschland, Schweiz oder einem Land in dem Nachhaltigkeitskriterien im Sinn des §1 des Österreichischen Forstgesetzes gesetzlich verankert sind  ***Beilage:*** *Herstellererklärung*

eines freiwilligen Rückverfolgungssystems mit Nachhaltigkeitsbestätigung (z.B. Bestandteil von ÖNORM ISO 9000.  ***Beilage:*** *Herstellererklärung*

FLEGT-Lizenz, wenn das Holz aus einem Land mit einem Forstgesetz stammt, das dem § 1 des Österreichischen Forstgesetz adäquat ist und das ein Voluntary Partnership Agreement mit der EU unterzeichnet hat.  ***Beilage:*** *Herstellererklärung*

***Metalle***

Das verwendete Metall ist gebürstet, poliert oder verzinkt  **ja  nein  
*Beilage:*** *Herstellererklärung*

Das verwendete Metall ist nur mit Lacken laut Richtlinie   
Punkt 4.2.lackiert.  **ja  nein  
*Beilage:*** *Herstellererklärung*

Das verwendete Metall ist pulverlackbeschichtet mit Stoffen, die den Kriterien in Punkt 4.2 entsprechen.  **ja  nein  
*Beilage:*** *Herstellererklärung*

Das verwendete Metall ist galvanisiert  **ja  nein  
*Beilage****: Nachweis, dass weder Chrom VI noch Cadmiumverbindungen bei der Galvanisierung eingesetzt wurden.*

***Kunststoffe***

Kunststoffmaterialien des Standes bestehen nur aus den in der Richtlinie genannten Kunststoffen.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Herstellererklärung/Produktdatenblätter.*

***Textilien (außer Boden)***

Es werden Textilien aus Kunstfasern verwendet. Diese sind ausschließlich aus den unter 4.1.4 genannten Materialien.  **ja  nein  
*Beilage:*** *Produktdeklaration*

Es werden Textilien verwendet, die zu 100% aus   
rezykliertem PET sind.  **ja  nein  
*Beilage:*** *Produktdeklaration*

Es werden Textilien aus Naturfasern verwendet. Diese enthalten keine Pestizide laut Öko Tex Standard 100.  **ja  nein**  
***Beilage:*** *Produktdeklaration, Herstellererklärung*

Es werden Textilien mit einem Umweltkennzeichen  
laut Richtlinie verwendet.  **ja  nein**  
***Nachweis:*** *Nennung von Produkt und Zertifikatsnummer: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.*

***Bodenbeläge / Teppiche***

Es werden textile Bodenbeläge/Teppiche verwendet.  **ja  nein**Es werden sonstige Bodenbeläge verwendet (außer Holz).  **ja  nein***(wenn zweimal „nein“ weiter zu „Karton“)*

Es muss eines der u.g. Kriterien erfüllt sein

Textiler Bodenbelag ist aus 100% rezykliertem Polypropylen, Polyamid oder Polyethylen und wird wieder vollständig rezykliert.

*Nachweis: Produktdeklaration****Beilage:*** *Vertrag mit Recyclingunternehmen*

Textiler Bodenbelag besteht aus natürlich nachwachsenden Rohstoffen und hat einen Rezyclatanteil von mindestens 50% und wird wieder dem Recycling zugeführt.

*Nachweis: Produktdeklaration****Beilage:*** *Vertrag mit Recyclingunternehmen*

Teppichfliesen oder der Teppich werden mehrfach verwendet.

*Nachweis: Beschreibung:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.***Beilage:*** *technischer Plan*

Textiler Bodenbelag trägt das GUT (Gemeinschaft umweltfreundlicher Teppichboden e. V.) Teppichsiegel

*Nachweis: Produktname und Zertifikatsnummer:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Der textile Bodenbelag entspricht zumindest den Anforderungen an die Schadstoffe und Emissionsgrenzwerte der GUT.

***Beilage:*** *Nachweis der Konformität durch ein unabhängigen Prüfinstitutes*

Der Bodenbelag trägt ein Umweltzeichen nach ISO Typ I

*Nachweis: Produktnennung und Zertifikatsnummer:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Der Bodenbelag entspricht zumindest den Anforderungen der Umweltzeichen Richtlinie UZ56 Fußbodenbeläge oder des Blauen Engels (Elastische Bodenbeläge RAL-UZ 120, emissionsarme Bodenbeläge RAL-UZ 176).

***Beilage:*** *Nachweis der Konformität durch ein unabhängigen Prüfinstitutes*

***Karton***

Es wird Karton verwendet.  **ja  nein***(wenn „nein“ weiter zu „Hilfsstoffe“)*

Der Karton enthält mindestens 70% Rezyklatanteil.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Produktdeklaration*

**2.2 Hilfsstoffe**

**Allgemeine Regelungen**

Alle eingesetzten Stoffe bzw. Zubereitungen sind in Tabelle 4 im Anhang des Prüfprotokolls einzutragen.

Sofern Stoffe verwendet werden, die gemäß Tabelle1.1 gekennzeichnet sind, müssen diese in Tabelle 2 eingetragen werden.

Stoffe und Gemische, die während der Herstellung ihr(e) Gefährlichkeitsmerkmal(e) verlieren (z.B. durch Ausreagieren), sind von den angeführten Mengenbeschränkungen ausgenommen. Der Verlust des Gefährlichkeitsmerkmals muss jedoch plausibel dargestellt werden.

Tabelle 1.1: maximale Einsatzkonzentrationen für Stoffe mit folgenden Gefährlichkeitsmerkmalen

| **Gefahrenhinweise (Gefahrenkategorien)** | **Allgemeiner Grenzwert**  **in Gewichts% \*** | |
| --- | --- | --- |
| **Akut toxisch der Kategorien 1, 2 oder 3** |  | |
| **H300**  (Akut Tox. oral Kat.1 und 2)  **H310**  (Akut Tox. dermal Kat.1 und 2)  **H330**  (Akut Tox. inhalativ Kat.1 und 2) | 0,1 | |
| **H301**  (Akut Tox. oral Kat. 3)  **H311** (Akut Tox. dermal Kat. 3)  **H331**  (Akut Tox. inhalativ Kat. 3) | 0,1 | |
| **Toxisch für spezifische Zielorgane (STOT) der Kategorien 1 oder 2** |  | |
| **H370** (STOT einmalig Kat. 1)  **H371** (STOT einmalig Kat. 2)  **H372** (STOT wiederholt Kat. 1)  **H373** (STOT wiederholt Kat.2) | 1,0 | |
| **Karzinogenität** |  | |
| **H350, H350i** (Kat. 1A, 1B) | 0,1 | |
| **H351** (Kat.2) | 0,1 | |
| **Keimzellmutagenität** |  | |
| **H340** (Kat. 1A, 1B) | 0,1 | |
| **H341** (Kat.2) | 1,0 | |
| **Reproduktionstoxizitä**t |  | |
| **H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df** (Kat. 1A, 1B) | 0,1 | |
| **H361f, H361d, H361fd** (Kat.2) | 0,1 | |
| **H362** (Reproduktionstoxisch auf oder über die Laktation) | 0,1 | |
| **Sensibilisierend** |  | |
| **H334** (Sens. der Atemwege Kat. 1 und 1B) | 0,1 | |
| **H334** (Sens. der Atemwege Kat. 1A) | 0,01 | |
| **H317** (Sens. der Haut Kat. 1 und 1B) | 0,1 | |
| **H317** (Sens. der Haut Kat. 1A) | 0,01 | |
| **Umweltgefahren** |  | |
| **H400** (Akut gewässergefährdend) | 1,0 | |
| **H410** (Chronisch gewässergefährdend Kat. 1) | 1,0 | |
| **H411** (Chronisch gewässergefährdend Kat. 2) | 1,0 | |
| **H420** Schädigt die öffentliche Gesundheit und die Umwelt durch Ozonabbau in der äußeren Atmosphäre | 0,1 | |
| Stoffe, die nach Artikel 59 der REACH-Verordnung in die sogenannte **Kandidatenliste** aufgenommen wurden. Dabei ist jene Version der Kandidatenliste gültig, die zum Zeitpunkt der Antragstellung aktuell ist. | | 0,1 |
| Stoffe, die als **PBT (persistent, bioakkumulierend und toxisch)** oder  **vPvB (stark persistent und stark bioakkumulierend)** eingestuft sind(REACH, Anhang XIII) | | 0,1 |
| Stoffe, die nach *Grenzwerteverordnung* „**eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe**“ (Anhang III – A1 und A2) und als „krebserzeugende Stoffgruppen oder Stoffgemische“ (Anhang III – C) eingestuft sind | | 0,1 |
| Stoffe, die nach *Grenzwerteverordnung* als „**mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential**“ (Anhang III - B) eingestuft sind | | 1,0 |

Tabelle 2: Kennzeichnungspflichtige Inhaltsstoffe

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Handelsname** | **Chem. Bezeichnung** | **CAS-Nummer** | **Stoffeinstufung** | **SIDAT-Beilage Nr.** | **Massen% im  Produkt** |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

Die aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) sind für alle eingesetzten Stoffe   
Gemische und Zubereitungen (Vorprodukte) dem Gutachten in   
deutscher oder englischer Sprache beigelegt.  ja  nein

Sicherheitsdatenblätter siehe Beilage Nr.: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Spezifische Regelungen

Es kommen keine halogenierten organischen Verbindungen als Flammschutzmittel zum Einsatz.

Es kommen keine Antimonoxide zum Einsatz.

Alle Oberflächenbehandlungsmittel und -beschichtungen erfüllen die Anforderungen gemäß Richtlinie.

*Anmerkungen*: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**2.3 Beleuchtung**  
Die Beleuchtung erfolgt ausschließlich mit LED und HQI Lampen.  **ja  nein**  
***Beilage:*** *Technischer Entwurf.*

**2.4 Mitvermietetes Mobiliar**

Der Betrieb vermietet auch Mobiliar für den Messestand.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Tabelle 5: Liste der mitvermieteten Geräte/Einheiten und deren Beschreibung.*

**2.5 Verpackung**

Einweg-Kunststofffolien werden beim Transport und Aufbau vermieden.  **ja  nein**

***Nachweis:****: Beschreibung:*Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**2.6 Transport**

Ein Mobilitätskonzept bezogen auf den Stand ist vorhanden und entspricht den Anforderungen der Richtlinie Punkt 4.6.1 und ggf. 4.6.3  **ja  nein**

***Beilage:*** *Mobilitätskonzept*

**2.7 Lagerung**

Die Lagerung, Wartung und Reinigung des Materials entspricht den Vorgaben der Richtlinie Punkt 4.7  **ja  nein**

***Nachweis:*** *Sichtprüfung Betrieb, Beschreibung:* Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**2.8 Deklaration**

Die Information an KundInnen entspricht der Richtlinie Punkt 5.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Information/Deklaration*

Die Kommunikation der Zertifizierung am Produkt erfolgt gemäß den Anforderungen des Punktes 7 der Richtlinie.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Kopie / Foto der Auszeichnung*

## Produktion

**Allgemein**

Für den Produktionsstandort gibt es eine nach EMAS Verordnung validierte Umwelterklärung oder die Produktionsstätte ist nach ÖNORM EN ISO 14001 zertifiziert.  **ja  nein**

***Beilage:*** *Nachweis der Zertifizierung*

Wenn „nein“ liegen folgende **Nachweise** bei:

* *Eine Bestätigung des Antragstellers, dass behördliche Auflagen und Gesetze, insbesondere die Materien Luft, Wasser, Abfall, Chemikalien, Umwelt- und Störfallinformation sowie Arbeitnehmerschutz betreffend, eingehalten werden.*
* *Ein Abfallwirtschaftskonzept (AWK), vollständig gemäß Erlass des BMK.*

**Fuhrpark**

Der Betrieb besitzt einen eigenen Fuhrpark  **ja  nein**

Wenn ja: ***Beilage:*** *Mobilitätskonzept laut Punkt 6.3 und 4.6.2 der Richtlinie.*

Für Neuanschaffungen werden die unter Punkt 6.4 der Richtlinie genannten Bestimmungen eingehalten.  **ja  nein**

**Nachweis:** *Zulassungsscheine, Bestätigungen über absolvierte Spritspartrainings*

**Umweltfreundliche Büroführung**

Das Unternehmen bezieht 100% Grünen Strom gemäß den Kriterien der Richtlinie UZ 46.

**ja  nein**

**Nachweis:** *Stromvertrag; wenn nein: Nachweis über Vertragsbindung*

Es werden nur Büropapiere mit einem Umweltzeichen nach ISO Typ I oder aus 100% Recyclingpapier verwendet. **☐ ja ☐ nein**

Bei allen Druckaufträgen wird eines der beiden folgenden Kriterien erfüllt:

Druckaufträge an Druckereien werden nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens für Druckwerke (UZ24) oder des EU-Ecolabels (ECO 028) erzeugt.

Das verwendete Papier bei externen Druckaufträgen (z.B. für Prospekte, Briefpapier, Programme, Kuverts etc.) trägt ein Umweltzeichen nach ISO Typ I oder ist aus 100% Recyclingpapier oder ist mindestens total chlorfrei gebleicht (TCF) oder in der Datenbank für Ökologische Druckpapiere von Ökokauf Wien gelistet.

Der Betrieb setzt zudem folgende unter Punkt 6.4 genannten Maßnahmen um (mindestens 2):  
***Nachweis:*** *Sichtprüfung Betrieb und Beschreibung:Klicken Sie hier, um Text einzugeben.*

**Hiermit wird bestätigt, dass das Produkt** Klicken Sie hier, um Text einzugeben.[[6]](#footnote-6)  
**vollinhaltlich der Richtlinie UZ75 Messestandbau vom 1. Jänner 2021 entspricht.**

**,**               

(Ort) (Datum) (Unterschrift und Stempel

des Gutachters)

Bitte senden Sie in ein Exemplar des Prüfprotokolls mit Originalunterschrift an den VKI.

Tabelle 3

Angaben zu den eingesetzten Materialien

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Bauteil** | **Handelsname** | **Material/Rohstoff** | **Kann recycliert werden** | **Ist langlebig/wird wieder verwendet** | **% Anteil am Stand (verbaute Fläche)** | **Gütesiegel oder Kennzeichnung/Produkt-deklaration. Beilage Nr.** |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

Tabelle 4

Hilfsstoffe

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Produkt** | **Handelsname** | **Einsatzbereich** | **Richtlinienkonformität durch Gütesiegel oder Kennzeichnung/Produktdeklaration. Beilage Nr.** |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

Tabelle 5

Mitvermietete Geräte/Ausstattung

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Gerät Objekt** | **Handelsname** | **Angeschafft am** | **Begründung Richtlinienkonformität** | **Gütesiegel oder Kennzeichnung/Produkt-deklaration. Beilage Nr.** |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

1. Prozent aller m² verbauter Flächen inkl. Boden (ohne Stoffbespannungen) [↑](#footnote-ref-1)
2. Prozent aller m² verbauter Flächen inkl. Boden (ohne Stoffbespannungen) [↑](#footnote-ref-2)
3. Prozent aller m² verbauter Flächen inkl. Boden (ohne Stoffbespannungen) [↑](#footnote-ref-3)
4. Prozent aller m² verbauter Flächen inkl. Boden (ohne Stoffbespannungen) [↑](#footnote-ref-4)
5. Prozent aller m² verbauter Flächen inkl. Boden (ohne Stoffbespannungen) [↑](#footnote-ref-5)
6. Genaue Produktbezeichnung [↑](#footnote-ref-6)